

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 16 (1909)
Heft: 38

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 17. Sept. 1909. || Nr. 38 || 16. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Jakob Gröninger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Högkirch, Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einfiedeln.

Gutsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einfiedeln.

Inhalt: Wer wagt es, Rittersmann oder Knapp? — Achtung! — Vom III. schweiz. Katholikentage. — Wille und Erfolg. — Aufsatz in der Fortbildungsschule. — Aus Kantonen und Ausland. — Pädagogisches Allerlei. — Literatur. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Wer wagt es, Rittersmann oder Knapp'?

(Von einem aktiven Lehrer eines mehrheitlich protestantischen Kantons.)

Reform! — Überall tönt uns dies Wort entgegen. Und wohl kaum auf einem andern Gebiete als auf dem der Schule und Pädagogik mehr. Ja, mit Behemenz steht diese gebieterische Gestalt — Reform genannt — am Schulportal und begehrt Einlaß, dringend.

Fort mit dem alten Lehrplan; er ist veraltet, verknöchert; mehr Freiheit für den Unterricht und die Wahl des Stoffes. Verlegt einen Teil eures Unterrichtes hinaus ins Freie, so die einen.

Wir kommen im Namen der Kunst, rufen andere und verlangen Erziehung des Kindes zur Kunst in Wort und Bild. Dahinter stehen wieder die Vertreter der Handarbeit und verlangen Handfertigkeit als Unterrichtsfach.

Und was begehren die schriftstellernden Pädagogen? Die sexuelle Aufklärung der Jugend ist unser Ziel.